

Absicherung von SCADA-Systemen,  
Steuerungsanlagen und Industrie-PCs gegen Schadsoftware

## Neuer Security-Ansatz ohne Versteckspiel: secion und Abatis stoppen jede Malware

Hamburg, 20. August 2014 – IT-Sicherheitsspezialist [secion](#) hat die Partnerschaft mit dem renommierten Security-Softwarehersteller Abatis bekanntgegeben. Die beiden Unternehmen greifen da an, wo bewährte Sicherheitsmaßnahmen wie Antivirus, lokale Firewalls und regelmäßige Betriebssystem-Updates nicht mehr helfen. Die Lösung dafür heißt Abatis HDF (Hard Disk Firewall). Sie steht für ein völlig neues Sicherheitsprinzip, da sie Malware & Co. sofort stoppt, sobald diese versucht, auf Datenträger zu schreiben. Der Grad an Sicherheit wird hierdurch insbesondere für Performance-schwache Systeme wie SCADA und Industrie-PCs immens erhöht.

Malware-Attacken auf Produktionsanlagen und SCADA-Systeme sind Horrorszenarien für jedes Unternehmen. Leider können diese relativ leicht passieren, z.B. wenn ein Wartungstechniker versehentlich mit einem verseuchten USB-Stick arbeitet. Typischerweise überträgt sich die Infektion dann sofort auf die Steuerung der Maschine, da klassische Antivirusbösungen hier aus einer ganzen Reihe von Gründen nicht eingesetzt werden können. Sind die Systeme untereinander vernetzt, überträgt sich der Schadcode auf diesem Weg unbemerkt auch noch auf andere Anlagen. Die Folgen sind Störungen und Produktionsausfälle, physische Schäden durch Sabotage (s. der Fall Stuxnet) oder Industriespionage. Aber was tun? Schwache Hardware-Performance und veraltete Betriebssysteme verhindern in der Regel den Einsatz von Antivirensoftware. Ebenso greifen hier bewährte Sicherheitsmaßnahmen wie Application Whitelisting und regelmäßige Betriebssystem-Updates auf Grund des administrativen Zusatzaufwands nicht.

### **Abatis HDF blockt unerlaubte Schreibzugriffe**

secion bietet mit der Abatis HDF einen neuen Security-Ansatz und bietet Schutz vor Schadsoftware und Hackerangriffen für bislang ungesicherte SCADA-Systeme, Steuerungsanlagen und Industrie-PCs. Dabei ist die Softwarelösung selbst nur knapp 200 Kilobyte groß. Sie nutzt eine Schwachstelle jeder Malware

aus: Jeder Schadcode benötigt einen Schreibzugriff, um sein Werk wirkungsvoll zu verrichten. An dieser Stelle setzt Abatis HDF an: Sie erkennt sämtliche Schreibzugriffe und blockiert unerlaubte Versuche direkt. Schadsoftware bleibt somit dank HDF wirkungslos, weil sie das System in keiner Weise nachhaltig manipulieren kann. Auf diese Weise schützt das Tool ohne den Einsatz von Virensignaturen und Heuristiken; die sonst hierfür benötigten Updates sind überflüssig. Unternehmen sind dadurch nicht länger gezwungen, kritische Systeme über das Internet zugänglich zu machen oder Updates manuell einzuspielen. False Positives gehören ebenso der Vergangenheit an. Auch die Ausnutzung von Zero Day Exploits wird zu 100 % verhindert.

#### **Vorteile von Abatis HDF:**

- schützt Steuerungsanlagen und Industrie-PCs zu 100 % vor bekannter und unbekannter Schadsoftware
- verursacht keine messbare Performance-Belastung
- reduziert nachweisbar den Energieverbrauch
- benötigt keine Signatur- oder Pattern-Updates
- arbeitet ohne Heuristiken und verursacht keine False Positives
- unterstützt Betriebssysteme ab Windows NT 4.0 sowie Linux und Windows Embedded
- stoppt zu 100 % die Ausnutzung von Zero Day Exploits
- ermöglicht einen Verzicht auf regelmäßige Betriebssystem-Updates
- verursacht keine Konflikte mit klassischen Anti Malware-Lösungen
- komfortable Administration durch ein zentrales Management

„Mit Abatis HDF bieten wir der Industrie einen umfassenden Schutz für SCADA-Systeme und Industrie-PCs, insbesondere da, wo herkömmliche Sicherheitsansätze wie klassisches Antivirus oder Betriebssystem-Updates nicht funktionieren beziehungsweise nicht eingesetzt werden können“, kommentiert Erik Stengert, Product Manager bei der secion GmbH. „Im Gegensatz zu bisherigen Antivirusbösungen packen wir das Problem direkt an der Wurzel und sorgen dafür, dass das Werk von Schadsoftware schon im Keim erstickt wird. Für die Investitionsplanungen unserer Kunden ist dabei sehr von Vorteil, dass wir mit der HDF den Lebenszyklus alter Maschinen verlängern. Und durch die reduzierte Anzahl der Schreibzugriffe sinkt der Energieverbrauch der geschützten Systeme spürbar, was gerade bei Industrie-Tablets oder Rechenzentren äußerst charmant ist.“

Ein erklärendes Video zu Abatis HDF und weitere Informationen über die Zusammenarbeit von secion und Abatis sind unter <https://www.secion.de/hdf> zu finden.



**secion schützt mit der Abatis HDF Steuerungsanlagen und Co. vor Malware-Angriffen (© branex - Fotolia.com)**

**Über die secion GmbH:**

Gegründet im Jahr 2004, hat sich die secion GmbH als führender Spezialist für IT-Sicherheit in Deutschland etabliert. Das Unternehmen mit Sitz in Hamburg hat sich insbesondere auf Lösungen und Consulting in den Bereichen E-Mail-Security, Data Leakage Prevention, Network Security, Gateway und Endpoint Protection spezialisiert. Zudem engagiert sich secion für die Sensibilisierung in puncto IT-Sicherheit und bietet Unternehmen individuelle Security Workshops an. Spezielle Awareness-Schulungen vermitteln Mitarbeitern essenzielles Wissen rund um IT-Sicherheit. Nicht zuletzt ist secion Partner der Allianz für Cyber-Sicherheit, einer Initiative des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI). Über die Partnerschaft teilt das Unternehmen Erfahrungswerte und Analysen. Darüber hinaus bietet secion umfassende Expertise im Bereich Output Management. Dies umfasst unter anderem das Erstellen und Verwalten von Geschäftsdokumenten sowie die Anbindung und Steuerung verschiedener Druckertypen. – <https://www.secion.de>

**Weitere Informationen:**

**secion GmbH**

Paul-Dessau-Str. 8  
D-22761 Hamburg  
Telefon: 040/38 90 71-0  
Fax: 040/38 90 71-299  
[www.secion.de](http://www.secion.de)

**Ansprechpartner:**

Erik Stengert  
Product Manager HDF  
Tel.: 040/38 90 71-132  
E-Mail: [es@secion.de](mailto:es@secion.de)

**PR-Agentur:**

Sprengel & Partner GmbH  
Nisterstraße 3  
D-56472 Nisterau

**Ansprechpartner:**

Marius Schenkelberg  
Tel.: +49 (0)26/61-91 26 0-0  
Fax: +49 (0)26/61-91 26 0-29  
E-Mail: [ms@sprengel-pr.com](mailto:ms@sprengel-pr.com)  
[www.sprengel-pr.com](http://www.sprengel-pr.com)